

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungstermin:	Donnerstag, 16.12.2021,
Sitzungsort:	Bürgerhaus Dipperz, Am Dorfbrunnen 2, 36160 Dipperz
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:30 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Mitglieder

Herr Klaus Mader	anwesend
Herr Daniel Siewert	anwesend
Herr Thomas Bohl	anwesend
Herr Matthias Friedrich	anwesend
Herr Christoph Gaßmann	anwesend
Herr Winfried Heumüller	anwesend
Frau Luisa Karges	anwesend
Herr Patrick Kümmel	anwesend
Herr Daniel Mans	anwesend
Herr Dirk Möglich	anwesend
Herr Dirk Sauer	anwesend
Herr Christoph Schäfer	anwesend
Herr Timo Zengerle	anwesend

Vorstand

Herr Günter Bott	anwesend
Herr Gerhard Koch	anwesend
Frau Beate Leinberger-Diegelmann	anwesend
Herr Franz Seidel	anwesend
Herr Klaus-Dieter Vogler	anwesend

Verwaltung

Frau Gerlinde Storch	anwesend
----------------------	----------

Abwesende:

Mitglieder

Frau Kerstin Nagel

entschuldigt

Herr Sebastian Heitz

entschuldigt

Vorstand

Frau Christine Herbert

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge und Anfragen auf Änderung der Tagesordnung
- 3 17. Änderung des Flächennutzungsplanes und 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Sondergebiet Sandberg", Ortsteile Kohlgrund/Wisselsrod (erneute Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 4a Abs. 3 BauGB)
- 4 Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 durch die Revision des Landkreises Fulda - Entlastung des Gemeindevorstands
- 5 Einbringung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2022
- 6 Informationen des Gemeindevorstands (u.a. Statusbericht Kindergartenneubau; Erschließung Gewerbegebiet/Sondergebiet Soziales)
- 7 Sitzungstermine 2022
- 8 Fragen und Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil:

- 9 Grundstücksangelegenheiten

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 19.35 Uhr die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit fest. Von 15 eingeladenen Mitgliedern sind 13 anwesend

2. Anträge und Anfragen auf Änderung der Tagesordnung Ernennung eines weiteren Standesbeamten für das Standesamt Dipperz

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Dipperz hat in seiner Sitzung am 18. November 2021 beschlossen, Herrn Simon Weber, Verwaltungsfachangestellter der Gemeinde Dipperz, zum neuen Standesbeamten zu bestellen. Herr Weber hat im Oktober diesen Jahres das „Grundseminar mit Prüfung für neu zu bestellende Standesbeamte, Aufsichtsbeamte und Sachbearbeiter“ mit Erfolg abgeschlossen.

Bürgermeister Vogler überreicht Herrn Weber die Ernennungsurkunde zum Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Dipperz.

Bürgermeister Klaus-Dieter Vogler stellt den Antrag, die Tagesordnung um folgenden Punkt zu erweitern: Bekanntgabe der Verfügung der Kommunalaufsicht vom 16.12.2021 zur Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2021 gemäß § 50 Abs. 3 HGO

Abstimmungsergebnis:

13	Ja-Stimme/n
0	Nein-Stimme/n
0	Enthaltung/en

3. 17. Änderung des Flächennutzungsplanes und 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Sondergebiet Sandberg", Ortsteile Kohlgrund/Wisselsrod (erneute Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 4a Abs. 3 BauGB)

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt zur 17. Änderung des Flächennutzungsplans und zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „Sondergebiet Sandberg“ in den Ortsteilen Kohlgrund/Wisselsrod die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit nach den §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit den Hinweisen und Anregungen gemäß der vorliegenden Anlage.
2. Die Gemeindevertretung beschließt für die 17. Änderung des Flächenplans und die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 „Sondergebiet Sandberg“ in den Ortsteilen Kohlgrund/Wisselsrod eine erneute Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 4a Abs. 3 BauGB in verkürzter Form (2 Wochen) durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

9	Ja-Stimme/n
2	Nein-Stimme/n
2	Enthaltung/en

4 . Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 durch die Revision des Landkreises Fulda - Entlastung des Gemeindevorstands

Beschluss:

Nach Abschluss der Prüfung durch den Fachdienst Revision des Landkreises Fulda legt der Gemeindevorstand den Jahresabschluss mit dem Schlussbericht der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Die Gemeindevertretung beschließt über den geprüften Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht zum 31.12.2020 und erteilt dem Gemeindevorstand die Entlastung (§ 114 HGO).

Das geprüfte Ergebnis des Jahres 2020 weist die folgenden Eckwerte aus:

Gesamtergebnisrechnung:

Verwaltungsergebnis	686.332,68 €
Finanzergebnis	-10.647,44 €
Ordentliches Ergebnis	675.685,24 €
Außerordentliches Ergebnis	-313.768,98 €
Jahresergebnis	361.916,26 €

Gesamtfinanzrechnung:

Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.522.576,89 €
Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-979.946,49 €
Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-118.169,34 €
Überschuss haushaltsunwirksame Zahlungsvorgänge	12.630,86 €
Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	437.091,92 €

Der ordentliche Jahresüberschuss in Höhe von 675.685,24 € wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt, das außerordentliche Ergebnis in Höhe von -313.768,98 € wird mit den bisherigen Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses verrechnet (§ 25 GemHVO).

Abstimmungsergebnis:

13	Ja-Stimme/n
0	Nein-Stimme/n
0	Enthaltung/en

5 . Einbringung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2022

Bürgermeister Klaus-Dieter Vogler bringt für den Gemeindevorstand die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2022 ein.

Die Haushaltssatzung ist Bestandteil der Niederschrift.

6 . Informationen des Gemeindevorstands (u.a. Statusbericht Kindergartenneubau; Erschließung Gewerbegebiet/Sondergebiet Soziales)

Stellungnahme der Kommunalaufsicht vom 16.12.2021 zur Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Dipperz für das Jahr 2021

Gegenüber dem Fehlbetrag im Grundhaushalt ergibt sich im Nachtragsplan ein Überschuss. Dem geprüften Jahresabschluss 2020 ist zu entnehmen, dass die Gemeinde Dipperz über Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 3.801.025,00 € und des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 1.534.330,00 € verfügt. Der Überschuss im ordentlichen Ergebnis 2020 (675.685,00 €) und der Fehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis 2020 (3134.769,00 €) werden mit Jahresabschluss 2021 der jeweiligen Rücklage zugeführt. Der Ergebnishaushalt der Nachtragshaushaltssatzung ist demnach im Sinne des § 92 Abs. 5 Nr. 1 HGO ausgeglichen. Es wird ebenfalls festgestellt, dass die Zielvorgabe des Haushaltsausgleichs in der Planung im Finanzhaushalt ebenfalls erreicht wird (§ 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO). Die Nachtragshaushaltssatzung 2021 der Gemeinde Dipperz enthält weiterhin keine genehmigungsbedürftigen Bestandteile. Der Inhalt dieser Verfügung der Kommunalaufsicht wird gem. § 50 Abs. 3 HGO der Gemeindevertretung bekanntgegeben.

Aktueller Stand Neubau Kindertageseinrichtung „Wirbelwind“:

Bürgermeister Klaus-Dieter Vogler informierte über den aktuellen Stand der Arbeiten. Die Rohbaumontage in Elementbauweise ist erfolgt; am 17.12.2021 findet das Richtfest statt. Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Vergabe der Freiflächengestaltung. Weitere Einzelheiten können dem aktualisierten Statusbericht vom 16.12.2021 entnommen werden (dieser ist Bestandteil der Niederschrift).

Fulda-Main-Leitung (Abschnitt B: Wisselsrod – Bergheinfeld):

Die Bundesnetzagentur hat am 12.11.2021 die Vollständigkeit der von TenneT eingereichten Antragsunterlagen zur Bundesfachplanung nach § 6 NABEG für den Abschnitt B bestätigt. Das offizielle Genehmigungsverfahren ist damit eröffnet. Vom 26.11.2021 bis 30.12.2021 haben Träger öffentlicher Belange, Vereinigungen und die interessierte Öffentlichkeit die Möglichkeit Eingaben zu den von TenneT eingereichten Korridoren an die Bundesnetzagentur zu übermitteln. Bürgermeister Klaus-Dieter Vogler informierte über die Korridorvarianten ausgehend vom Umspannwerk Wisselsrod und gab auch Auskünfte zur Umweltverträglichkeit und Raumwiderständen (beide Punkte geben dazu kaum Aussagen). Zu diesem Thema hat der Landrat die betroffenen Kommunen am 21.12.2021 zu einer Videokonferenz eingeladen. Die Gemeinde favorisiert den westlichen Korridor und spricht sich grundsätzlich für eine Erdverkabelung aus. Es wurde auch Kontakt aufgenommen mit den Eigentümern des LindenGuts. Die Gemeinde formuliert eine schriftliche Stellungnahme.

Erschließung Gewerbegebiet/Sondergebiet „Lebensraum am Holzbach/Kita-Neubau:

Die Gehwege sind bis auf Teilbereiche fertig gepflastert. Fertiggestellt ist auch die Anbindung an die Fuldaer Straße.

7 . Sitzungstermine 2022

Die Sitzungen der Gemeindevertretung im Jahr 2022 finden an den folgenden Terminen statt:

27. Januar 2022
10. März 2022
05. Mai 2022
30. Juni 2022
22. September 2022
17. November 2022
15. Dezember 2022

Die Ausschusssitzungen finden jeweils eine Woche vorher statt

8 . Fragen und Sonstiges

Keine

Klaus Mader
Vorsitz

Gerlinde Storch
Schriftführung